Nichts zu machen: Obwohl Routinier Thomas Leppert aus Lindau (hinten) alles versuchte, musste er den 24-jährigen Coburger Christian Witt ziehen lassen.

Foto: BR/pr.

9./10.7.05

KURZ NOTIERT

Zum 20. Mal veranstaltete der TSC Mainleus vor kurzem (die BR berichtete) den Walter-Richter-Gedächtnislauf. Zwei Läufer haben bisher kein einziges Mal gefehlt. Neben Hermann Röder (LG Ludwigschorgast/37:36) war dies Dietmar Laude vom VfB Rothwind/Fassoldshof, der 38:33 Minuten für die anspruchsvollen 7,5 Kilometer benötigte.

12.4.05

Erstmals Christian Witt

Walter-Richter-Lauf: Coburger schlägt Thomas Leppert (SG Biathlon Stadtsteinach)

LAUFEN

Eine stattliche Schar von 178 Läufern udn Läuferinnen versammelte sich an der Startlinie beim Walter-Richter-Lauf durch den Mainecker Forst. Die Traditionsveranstaltung des TSC Mainleus wurde heuer bereits zum 20. Mal in Gedenken an den Mainleuser Ausdauersportler Walter Richter ausgetragen.

Nachdem der Mainleuser Bürgermeister Dieter Adam den Startschuss abgefeuert hatte, ging gleich die Post ab. Christian Witt (DVV Coburg) und Thomas Leppert (SGB Stadtsteinach) hatten schon wenige Meter nach dem Start einen respektablen Vorsprung herausgelaufen. Mit der Zeit von 26:06 Minuten konnte sich zum ersten Mal Christian Witt als Gesamtsieger feiern lassen.

Der Lindauer Thomas Leppert, der zuletzt drei mal in Serie die anspruchsvolle 7,5 Kilometer lange Strecke als Sieger bewältigte, folgte diesmal in neun Sekunden Rückstand als Zweiter. „Ich bin am Anschlag gelaufen, konnte aber Witt nicht einholen", sagte Leppert im Ziel.

Nur Matthias Reif (ATS Kulmbach) als Vierter, der nach 28:56 Minuten ins Ziel kam, und Nachwuchsläufer Andreas Schuberth (LA-Team Oberfranken) als Siebter, für den respektable 29:19 Minuten gestoppt wurden, konnten sich als Läufer aus der Region Kulmbach unter den Top Ten platzieren. Andreas Schuberth, überlegener Sieger der Jugendklasse, verbesserte seine persönliche Bestzeit um 48 Sekunden und knackte deutlich die 30-Minuten-Marke. Der Fußballer Ibrahim Dogru (TSC Mainleus) überschritt die Ziellinie als schnellster Mainleuser in 30:51 Minuten.

Für den Kulmbacher Läufer Hermann Röder, der die Farben der LG Ludwigschorgast trägt, stand heuer die Veranstaltung unter einem ganz besonderen Stern. Der 61-jährige Athlet nahm als einziger an allen 20 Veranstaltungen teil und bewältigte die Strecke in beachtlichen 37:36 Minuten.

Wieder Birgit Schnapp

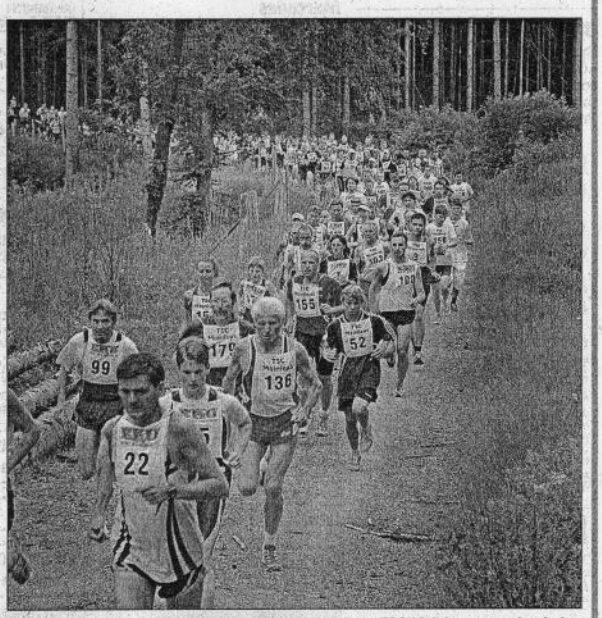
Im Damenwettbewerb ist scheinbar die Siegesserie von Birgit Schnapp, die für den RVC Altenkunstadt startet, nicht zu stoppen. Bereits zum vierten Mal in Folge triumphierte die Altenkunstadterin, die sich eigentlich mehr dem Radsport verschrieben hat, als Gesamtsiegerin in beachtlichen 32:18 Minuten.

Margit Eber von der LG Ludwigschorgast erreichte in guten 33:24 Minuten als Gesamtzweite und Siegerin der W3 das Ziel. Um über zwei Minuten verbesserte die Katschenreutherin ihre Laufzeit. Riesig freute sich Jutta Kratzel (SGB Stadtsteinach) nach 35:28 Minuten über ihren 3. Platz im Gesamtklassement der Damen.

Gut hielten sich auch ihre Vereinskolleginnen Cornelia Kastner (2. Platz W3), die mit 37:03 Minuten diesmal vor Maria Bayerlein (38:05 Minuten) die Ziellinie erreichte.

Als schnellste Mainleuserin war in 40:59 Minuten Claudia Richter (TSC Mainleus) im Ziel. Das Urgestein in der Kulmbacher Laufszene, Inge Nagel (ATS Kulmbach), lief als älteste Teilnehmerin mit 74 Jahren die bergige Strecke in respektablen 47:22 Minuten.

74 Jahre: Lauf-Legende Inge Nagel vom ATS Kulmbach. Foto: BR/M.K.



178 Starter verzeichnete der Walter-Richter-Lauf des TSC Mainleus quer durch den Mainecker Forst. Foto: BR/M.K.

War bei allen 20 Walter-Richter-Gedächtnis-Läufen am Start: Hermann Röder von der LG Ludwigschorgast. Foto: BR/M.K.

Bei der Siegerehrung im TSC-Sportheim gab es neben den Altersklassensiegern auch Pokale für die ältesten Teilnehmer, Alfred Zach (71 Jahre/38:29 Minuten) vom TS Lichtenfels und Inge Nagel. Auch die Jüngsten wurden mit Trophäen ausgezeichnet: die achtjährige Helen Kugas (TSC Mainleus/1:07.36 Stunden) und der elfjährige Lukas Richter (VfB Rothwind-Fassoldshof/51:03 Minuten).

Als teilnehmerstärkster Verein konnte der TSC Mainleus den Wanderpokal in Empfang nehmen.

TSC-Vorsitzender Heiner Friedlein dankte Ingrid und Kurt Richter für die Organisation und Dr. Thomas Koch sowie der BRK-Sanitätskolonne Mainleus für die Unterstützung. Großen Dank zollte er auch den vielen Sponsoren. Bürgermeister Dieter Adam bedankte sich bei den Teilnehmern für die starke Beteiligung.

Michael Kraus

Gesamtwertung

1. Christian Witt (DVV Coburg) 26,06,00 Minuten; 2. Thomas Leppert (SGB Stadtsteinach) 26:15,53; 3. Stefan Merkel (TS Bayreuth) 28:50,86; 4. Matthias Reif (ATS Kulmbach) 28:56,57; 5. Wilfried Ziersch 29:07,58 6. Silvester Kohlmann 29:17,60 (beide TSV Sonnefeld); 7. Andreas Schuberth (LA-Team Oberfranken) 29:19,40; 8. Wolfgang Skliwa 30:13,68; 9. Detlef Hagenbücher 30:21,49, 10. Frank Neumann 30:35,61 (alle TSV Sonnefeld); 11. Jürgen Kotschy (VfB Helmbrechts) 30:46,12; 12. Dieter Wolf (TV Weismain) 30:48,43; 13. Ibrahim Dogru (TSC Mainleus) 30:51,23; 14. Axel Stumpf (TSV Sonnefeld) 30:55,54; 15. Michael Kunz (SGB Stadtsteinach) 30:56,04; 16. Stefan Lanzendörfer (TSC Mainleus) 31:05,65; 17. René Förtsch (ohne Verein) 31:11,16; 18. Alex Larkov (TSC Mainleus) 31:12,86; 19. Jose Junion (SGB Stadtsteinach) 31,14,36; 20. Thomas Lauterbach (ohne Verein) 31:30,39; 21. Daniel Suffa (TSV Sonnefeld) 31:31,59; 22. Birgit Schnapp 32:18,16, 23. Ralf Bornschlegel 32:54,61 (beide RVC Altenkunstadt); 24. Karl-Heinz Lausberg (FT Schney) 33:09,13; 25. Jürgen Oschee (ASV Kulmbach) 33:15,94; 26. Margit Eber 33:24,75, 27. Michael Kraus 33:25,15 (beide LG Ludwigschorgast); 28. Hans-Günther Müller (TSV Sonnefeld) 33:37,67; 29. Heinz Müller (Bergwacht Kulmbach) 33:42,88; 30. Wolfgang Reißenweber (Eichenbühl Runner Thurnau) 33:43,38; 31. Frank Biskup 34:01,61, 32. Norbert Schuberth 34:20,73 (beide RVC Altenkunstadt); 34. Dieter Weiß (TC Stadtsteinach) 34:31,25; 35. Jürgen Kellner (Schlossbiker Wernstein) 34:40,86; 36. Stefan Knaus 34:42,66, 37. Bastian Unruh 34:43,06, 38. Max Müggenburg 34:43,67 (alle TSC Mainleus); 39. Manfred Söllner (KC Herlas) 34:45,67; 40. Florian Brandt 34:46,07, 41. Michael Wiesemann 34:48,97 (beide TSC Mainleus); 42. Ralf Ohnemüller (SGB Stadtsteinach) 34:52,78; 43. Stefan Hanke (RVC Altenkunstadt) 35:00,39; 44. Reinhard Zimmermann (TSV Sonnefeld) 35:04,30; 45. Stefan Sesselmann (TSC Mainleus) 35:16,81; 46. Andreas Gesell (ohne Verein) 35:27,23; 47. Jutta Kratzel (SGB Stadtsteinach) 35:28,63; 48. Patrick Pirhala (ESV Bayreuth) 35:32,94; 49. Sebastian Brand (TSC Mainleus) 35:35,84; 50. Renate Kohlmann (TSV Sonnefeld) 35:40,25.

Zweite und Dritte: Margit Eber (links) von der LG Ludwigschorgast und Jutta Kratzel (rechts) von der SG Biathlon Stadtsteinach. Foto: BR/M.K.